Probleme, Fragen?

Nachfolgend Anmerkungen und Antworten zu Fragen, die bei Ihnen vielleicht das eine oder andere Problem lösen. Das Haushaltsbuch wurde umfangreich getestet. Trotzdem können aus systemspezifischen Konstellationen heraus noch Probleme auftreten. Nachfolgend also die häufigsten Ursachen und deren Behandlung. Achten Sie immer auf eine ordentlich verlaufene Installation. Sichern Sie Ihre Daten regelmäßig und achten Sie bei Neu- oder Deinstallationen auf gelöschte Dateien.

Fertigen Sie vor allen Arbeiten immer Sicherungskopien an!

Ab sofort können Sie aktuelle Tips und Hinweise rund um die Uhr über unsere Homepage im Internet abrufen. Sie erreichen uns unter:

http://ourworld.compuserve.com/homepages/fibsx

Wichtige Hinweise zur Hotline finden Sie in der Online-Hilfe, im Abschnitt Tips & Hinweise unter Hotline.

Weitere Anschriften sind derzeit auch :

CompuServe: 100522,3402 Internet: 100522.3402@compuserve.com

Hinweis: Ab Version 95-01-00 wird bei einer Erstinstallation die Datenbank immer im Format 1.1 generiert. Dadurch sind die nachfolgend geschilderten Hinweise zu Problemen mit der ACCESS Engine 2.0 meist überholt.

Frage: Wie kann ich feststellen, welche Dateien bei der Installation des FiBS 95 Haushaltsbuches eingerichtet und aktualisiert wurden?

Hinweis: Ab Version 95-00-09 wird bei der Installation eine LOG-Datei mit dem Namen FBINST.LOG im Verzeichnis Ihrer Anwendung erstellt. Diese Datei liegt im ANSI-Format vor und enthält alle Informationen zu Ereignissen, die während der Installation auftraten. Wenn Sie das Haushaltsbuch erneut installieren, wird die alte LOG-Datei überschrieben.

Problem: Das Programm läuft nach der Installation fehlerhaft.

Hinweis: Achten Sie vor einer Installation darauf, daß während der Installation keine weiteren Anwendungen aktiv sind. Dies gilt besonders für Visual BASIC-Applikationen. Beachten Sie, daß auch Anwendungen der Windows-Gruppe AUTOSTART unter diesen Aspekt fallen. Diese werden mit dem Aufruf von Windows automatisch ausgeführt und geraten schnell in Vergessenheit. Selbst kleine Tools, wie Menüleisten etc. gehören hierzu. Wenn während der Installation Meldungen erscheinen, daß bestimmte Dateien geöffnet sind und deshalb nicht

aktualisiert werden können, ist dies ein Indiz für noch aktive Programme. Solche unvollständigen Installationen können zu unabsehbaren Laufzeitfehlern führen.

Abhilfe: Beenden Sie alle Programme und wiederholen Sie die Installation.

Frage: Obwohl die Installation problemlos verlief, erhalte ich nach Aufruf des Programmes die Meldung: Datenbank ist zerstört. Danach wird angezeigt, daß einige VBX-Dateien fehlen. Das Programm läßt sich nicht starten. Was ist passiert?

Hinweis: Beachten Sie den vorherigen Abschnitt: Das Programm läuft nach der Installation fehlerhaft.

Problem: Ich habe das Haushaltsbuch installiert. Nun erhalte ich bei Programmaufruf die Meldung: Datenbank ist zerstört und gleich danach: Incompatible database version.

Hinweis: Das Installationsprogramm kopiert die Dateien MSAJT110.DLL, MSAES110.DLL, MSABC110.DLL, in das Windows-Systemverzeichnis. Diese sind für den Betrieb der Datenbank zuständig. Hinzu kommt noch die Datei VBDB300.DLL, die festlegt, welche Version der Datenbank aktiv ist. Die mit dem Haushaltsbuch gelieferte Version ist 1.1. Haben Sie zur Installationszeit eine Anwendung installiert, die z.B. die Version 2.0 verwendet, so bleibt diese aktuell. Sie haben dann die Dateien MSAJT200.DLL, MSAES200.DLL, etc. zusätzlich im Windows-Systemverzeichnis. Die vorhandene VBDB300.DLL wird ebenfalls nicht überschrieben, da sie aktueller ist.

Wurde die Applikation mit der Access 2.0 Engine seinerzeit nicht korrekt installiert, oder haben Sie mal eine Access-Anwendung testweise auf Ihrem Rechner gehabt und diese unvollständig gelöscht, so kommt es zu Problemen, wenn die damalige VBDB300.DLL noch vorhanden ist. Da bei der Installation diese Datei beibehalten wurde, versucht nun das FiBS'95 Haushaltsbuch die Datenbank mit einer unvollständigen Access-Engine zu öffnen. Dies führt zu Fehlermeldungen und zum Abbruch der Anwendung.

Abhilfe: Benennen Sie die Datei VBDB300.DLL nach VBDB300.ORG um. Ein Kopieren reicht nicht. Führen Sie das Installationsprogramm des Haushaltsbuches erneut aus.

Problem: Das Programm lief einwandfrei. Nun erhalte ich bei Programmaufruf die Meldung: Datenbank ist zerstört und gleich danach: Incompatible database version.

Hinweis: Generieren Sie Ihren eigenen Datenbestand des Haushaltsbuches, so wird dieser mit der auf Ihrem Rechner aktuellen Version der Access-Engine erzeugt. Löschen Sie später einmal Dateien, oder überschreibt ein anderes Installationsprogramm, was eigentlich nicht vorkommen darf, die Datei VBDB300.DLL mit einer älteren Version, kommt es zu Problemen. Die ältere und jetzt aktuelle Version versucht nun eine Datenbank zu öffnen, die sie zwangsläufig nicht kennt, weil sie später entwickelt wurde, und meldet dann diesen Fehler. Prüfen Sie, welche MSAJ-Dateien bei installiert sind und vorher installiert waren.

Abhilfe: Spielen Sie ggf. die Sicherungskopie der VBDB300.DLL und der zugehörigen Dateien ein. Sie können mit einem entsprechendem VIEWER in der Datei VBDB300.DLL nach der Kette MSAJT suchen. Es wird Ihnen dann die Kette mit der Versionsnummer z.B. MSAJT110 angezeigt. Dies ist die aktive ACCESS-Engine.

Problem: Bisher hatte ich nie Probleme mit der Anwendung. Doch plötzlich läuft das Programm nicht mehr korrekt und bricht mit Fehlermeldungen ab.

Hinweis: Allgemein können folgende Ereignisse zu Fehlern einer installierten und bisher funktionierenden Anwendung führen:

Verschiedene Einträge in der Datei AUTOEXEC.BAT oder CONFIG.SYS wurden geändert bzw. gelöscht.

Sie haben eine neue Anwendung installiert, die wichtige Dateien im System gelöscht bzw. mit älteren Versionen überschrieben hat. Auch hierbei können Änderungen der Dateien AUTOEXEC.BAT bzw. CONFIG.SYS erfolgen.

Sie haben veraltete Sicherungskopien eingespielt.

Es wurden von Ihnen bei Arbeiten am System Dateien versehentlich gelöscht oder verschoben.

Abhilfe: Versuchen Sie die Ursache herauszufinden und installieren Sie die Teile neu. Wollen Sie Ihr Haushaltsbuch neu installieren, so sichern Sie vorher die Datenbestände.

Information: Das FiBS'95 Haushaltsbuch und andere Programme.

Hinweis: Das FiBS '95 Haushaltsbuch ist eine sehr komplexe Datenbankanwendung. Sie sollten deshalb nach Möglichkeit keine anderen Anwendungen gleichzeitig aktiv halten, oder gar Installationen vornehmen. Wenn es dort zu Programm- oder Systemzusammenbrüchen kommt, kann dies unter Umständen unabsehbare Folgen für Ihren Datenbestand haben.

Information: Trendgrafiken und ihr Einsatz.

Beachten Sie bitte, daß Trendgrafiken erst ab dem dritten Anwendungsmonat

verfügbar sind. Generell sind halbwegs vernünftige Aussagen nach sechs Monaten sinnvoll.

Frage: Warum wird die Legende nicht angezeigt, obwohl ich die Option im Menü aktiviert habe?

Hinweis: Die Legende wird nur angezeigt, wenn Sie auch die Anzeige der Ansatzwerte aktiviert haben.

Wie geht's denn nun los?

Achten Sie darauf, daß bei Ausführung des Programmes das aktive Verzeichnis immer Ihr FiBS -Arbeitsverzeichnis ist.

Lesen Sie zuerst die Lizenzvereinbarung. Sie enthält wichtige Hinweise und erste Tips.

FiBS kommt mit einem Übungsdatenbestand zu Ihnen. Dieser wird bei der Installation des Programmes für Sie eingerichtet, wenn noch keine Hauptdateien vorhanden sind. Sie lernen so schnell und sicher den Umgang mit dem Programm und die wichtigsten Möglichkeiten des FiBS`95 Haushaltsbuches kennen.

Lassen Sie sich den Crashkurs auf dem Drucker ausgeben. Lesen Sie ihn aufmerksam und führen Sie alle Übungen mit dem Übungsdatenbestand aus. Arbeiten Sie mit der Onlinehilfe und lassen Sie sich die wichtigsten Passagen auf Ihrem Drucker ausgeben.

Spielen Sie noch ein wenig mit Ihrem Übungsbestand. Sie sollen mit dem Programm ja vertraut sein, wenn Sie Ihren eigenen Bestand damit verwalten wollen.

Haben Sie die **Vollversion** und möchten Sie einen Datenbestand aus dem FiBS Haushaltsprogramm für MS-DOS importieren, so verfahren Sie wie in der Onlinehilfe beschrieben.

Möchten Sie dagegen nach den Übungen <u>Ihren eigenen Datenbestand</u> <u>erstmals</u> einrichten, so verfahren Sie bitte wie in der Onlinehilfe im Abschnitt Erstinstallation des Kapitels Einführung beschrieben.

Stand: 01.01.1996